



Raumangebot für Schweine beim Transport

Raumangebot und verfügbare Fläche

- ausreichende Bodenfläche und Standhöhe
- über den Tieren genügend Platz für Luftzirkulation
- natürliche Bewegungsfreiheit nicht einschränken

Alle Schweine müssen mindestens liegen und in natürlicher Haltung stehen können.

Die Ladedichte bei Schweinen mit einem Gewicht von ungefähr 100 kg darf 235 kg/m² nicht überschreiten.

Bei nationalen Transporten richtet sich die Mindestbodenfläche je Tier nach der nationalen Tierschutztransportverordnung:

kg	6	10	15	20	25	30	35	40	45
m²	0,07	0,11	0,12	0,14	0,18	0,21	0,23	0,26	0,28

kg	50	60	70	80	90	100	110	120
m²	0,3	0,35	0,37	0,4	0,43	0,45	0,5	0,55

Die Mindestbodenfläche ist je nach Rasse, Größe, körperlicher Verfassung der Tiere und entsprechend der Witterungsbedingungen und der Beförderungsdauer um bis zu 20 % zu vergrößern.

Nach der nationalen Tierschutztransport-VO darf die Gruppengröße bei innerstaatlichen Transporten bis zu 15 Mastschweine oder 5 Sauen betragen.

Transport von Jungtieren

Der Transport von weniger als 100 km ist erlaubt für Ferkel unter 3 Wochen, sofern deren Nabelwunde vollständig verheilt ist.

Ferkel unter 10 kg müssen beim Transport mit Einstreu versorgt werden.

Lange Beförderungen sind nur zulässig für Hausschweine, die schwerer als 10 kg sind.